



VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830
Ausgabedatum: 15.05.2018 Überarbeitet am: 11.02.2021 Ersetzt Version vom: 04.04.2020 Version: 1.4

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes/des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produkt Identifikation

Produkt Form : Mischung
Handelsname : Hydrauliköl HT
Produktcode : VHT
Produktart : Schmierstoffe
Produktgruppe : Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Nutzung, Berufliche Nutzung, Verbrauchernutzung
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Getriebeöl

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Vetus BV
Fokkerstraat 571
3125 BD Schiedam - Niederlande
T 0031 (0)88 4884 700
info@vetus.com

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Unternehmen	Die Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
International	https:// giftcentres.echa.europa.eu/ ernannte-organe			
Die Niederlande	Nationales Giftinformationszentrum	Hauspostnummer B.00.118 Postfach 85500 3508 GA Utrecht	+ 31 88 755 80 00	Nur beabsichtigt professionell sein Hilfskräfte zu im akuten Fall informieren Vergiftungen

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffes oder der Mischung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht klassifiziert

Schädliche physikalisch-chemische, Gesundheits- und Umweltauswirkungen

Soweit bekannt, geht von diesem Produkt keine besondere Gefährdung aus, wenn die üblichen Regeln der Arbeitshygiene beachtet werden.

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

2.2. Etikettenelemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH-Sätze : EUH208 - Enthält Benzolsulfonsäure, para-, Monoalkylierungsprodukte mit C14-C18-
verzweigte Olefine aus Propylen-Oligomerisation, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50. Kann eine
allergische Reaktion hervorrufen.
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Andere Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Gilt nicht

3.2. Mischungen

Bemerkungen : Hochraffinierte Mineralöle und Additive.

Name	Produkt Identifikation	%	Klassifizierung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige <small>(Anmerkung L)</small>	(CAS-Nr.) 64742-55-8 (EG-Nr) 265-158-7 (EU-Identifikations-Nr.) 649-468-00-3 (REACH-Nr.) 01-2119487077-29	< 5	asp. Giftig. 1, H304
Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)	(CAS-Nr.) 4259-15-8 (EG-Nr) 224-235-5 (REACH-Nr.) 01-2119493635-27	1 – 2,5	Auge Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 2, H411
Benzolsulfonsäure, para-, Monoalkylierungsprodukte Verzweigte C14-C18-Olefine aus der Propylen-Oligomerisierung, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50	(EG-Nr.) 701-205-4 (REACH-Nr.) 01-2119657986-16	0,3 – 1	Haut Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 4, H413

Bemerkungen : Dieses hochraffinierte Öl enthält <3% (w/w) DMSO-Extrakt, bestimmt nach IP346.

Anmerkung L: Die harmonisierte Einstufung des Stoffes als krebserzeugend gilt, es sei denn, der Stoff enthält weniger als 3 % Dimethylsulfoxid-Extrakt gemessen nach IP 346 (Bestimmung von polyzyklischen Aromaten in ungebrauchten Grundschmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen — Dimethylsulfoxid-Extraktions-Brechungsindexmethode“, Institute of Petroleum, London), in diesem Fall wird der Stoff auch für diese Gefahrenklasse gemäß Titel II dieser Verordnung eingestuft.

Volltext der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Teil 4: Ersthilfemaßnahmen

4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste Hilfe nach Inhalation : Bringen Sie die Person an die frische Luft und lassen Sie sie leicht atmen.
Erste Hilfe nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser waschen.
Erste Hilfe nach Augenkontakt : Vorsorglich Augen mit Wasser ausspülen.
Erste Hilfe nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Auswirkungen : Keine weiteren Informationen verfügbar.

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

4.3. Hinweis auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wasserspray. Trockenes Pulver. Schaum. Kohlendioxid. :
Ungeeignete Löschmittel Keinen starken Wasserstrahl verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Brennbare Flüssigkeit.
Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall : Bei unvollständiger Verbrennung entstehen gefährliche Kohlenmonoxide, Kohlendioxid und andere giftige Gase.

5.3. Hinweise für Feuerwehrleute

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen. Selbständiges Arbeiten
Atemgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

6.1.1. Für andere Personen als die Rettungsdienste

Notfallmaßnahmen : Kontaminierten Bereich lüften.

6.1.2. Für die Rettungsdienste

Schutzausrüstung : Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8:
"EXPOSITIONSKONTROLLE / Personenschutz".

6.2. Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Rückhalte- und Reinigungsmethoden und -material

Reinigungsmethoden : Verschüttetes Material mit absorbierendem Material aufnehmen.
Andere Informationen : Abfall oder feste Rückstände zu einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Hinweise zum sicheren Umgang

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für gute Belüftung im Verarbeitungsbereich sorgen, um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden
den Stoff oder das Gemisch vermeiden.
Hygienemaßnahmen : Vor der Handhabung Hände und andere exponierte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen
essen, trinken, rauchen oder die Arbeit verlassen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten. Kühl und gut lagern
belüfteten Bereich, fern von Hitze. : 0 – 40 °C
Lagertemperatur

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Regelparameter

8.1.1 Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte und biologische Grenzwerte

Agrifluid HT	
EU - Indikativer Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)	
Einstellbare Expositionsgrenzwerte/-standards 5 mg/m ³ - ACGIH TLV (einatembare Fraktion). beim Umgang mit diesem Produkt verwendet werden. Wenn Nebel oder Nebel auftreten können, wird Folgendes empfohlen:	

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Geformte Luftschadstoffe

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL und PNEC

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Kontrollstreifenbildung

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Expositionskontrollen

8.2.1. Geeignete technische Maßnahmen

Geeignete technische Maßnahmen:

Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Symbol(e) für persönliche Schutzausrüstung:



8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:			
Eng anliegende Brille			
Typ	Umfang	Eigenschaften	Norm
Schutzbrille	Tröpfchen	hell	EN 166

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:
Geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:					
Schutzhandschuhe					
Typ	Material	Durchdringung	Dicke (mm)	Penetration	Norm
Wiederverwendbar Handschuhe	Nitrilkautschuk (NBR)	6 (>480 Minuten)	0,35		EN ISO 374

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

Sonstiger Hautschutz

Materialwahl Schutzkleidung:

Geeignete Schutzkleidung tragen

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät verwenden

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Kontrolle der Umweltexposition

Begrenzung und Kontrolle der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Abschnitt 9: Physikalische und Chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Körperlicher Status	: Flüssig
Farbe	: Braun.
Geruch	: charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar : Nicht anwendbar
pH	
Relative Verdampfungsrate (Butylacetat=1)	
Schmelzpunkt	
Gefrierpunkt	: -36 °C - ASTM D5950 (Pourpoint) :
Siedepunkt	Keine Daten verfügbar : 225 °C -
Flammpunkt	ASTM D92 (COC) : Keine Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar :
Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar :
Relative Dampfdichte bei 20 °C	Daten verfügbar : Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	
Dichte	: 0,871 kg/l (15 °C) - ASTM D4052 :
Löslichkeit	Wasser : Praktisch nicht mischbar. :
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Pow)	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: 67 mm ² /s (40 °C) - ASTM D7279 :
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Stellt keine besondere Feuer- oder
Oxidierende Eigenschaften	Explosionsgefahr dar. : Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

9.2. Andere Informationen

VOC-Gehalt : 0 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Gebrauchs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

10.3. Potenziell gefährliche Reaktionen

Reagiert heftig mit (starken) Oxidationsmitteln.

10.4. Zu vermeidende Umstände

Keine unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Inkompatible Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung unter normalen Lagerbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (oral) : Nicht klassifiziert
Akute Toxizität (dermal) : Nicht klassifiziert
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht klassifiziert

Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat) (4259-15-8)

LD50 oral Ratte	3100 mg/kg (OECD-401-Methode)
LD50 dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg (OECD 402-Methode)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8)

LD50 oral Ratte	> 5000mg/kg
LD50 dermal Kaninchen	> 2000mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)	5,53 mg/l/4h

Benzolsulfonsäure, para, Monoalkylierungsprodukte mit verzweigten C14-C18-Olefinen aus der Propylen-Oligomerisierung, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50

LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg (OECD 423-Methode)
LD50 dermal Ratte	> 5000 mg/kg (OECD 402-Methode)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Schwere : Nicht klassifiziert
Augenschädigung/Augenreizung : Nicht klassifiziert
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht klassifiziert
Keimzellmutagenität : Nicht klassifiziert
Karzinogenität : Nicht klassifiziert

Reproduktionstoxizität : Nicht klassifiziert

STOT-Einzelbelichtung : Nicht klassifiziert

STOT mit wiederholter Belichtung : Nicht klassifiziert

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8)

LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	125 mg/kg Körpergewicht Tier: Ratte, Tiergeschlecht: männlich, Richtlinie: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
------------------------------	---

Inhalationsgefahr : Nicht klassifiziert

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

Agrifluid HT	
Viskosität, kinematisch	67 mm ² /s (40°C) - ASTM D7279

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - allgemein	: Das Produkt gilt als nicht schädlich für Wasserorganismen und hat keine langfristigen negativen Auswirkungen auf die Umwelt. :
Gewässergefährdend, (akut) kurzfristig	Nicht klassifiziert
Gewässergefährdend, (chronisch) langfristig	: Nicht klassifiziert
Nicht leicht abbaubar	

Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat) (4259-15-8)	
EC50 - Krebstiere [1]	1,2 mg/l

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8)	
LC50 - Fisch [1]	> 100mg/l 96h
EC50 - Krebstiere [1]	> 1000 mg/l
NOEC chronischer Fisch	1000mg/l 14d
NOEC chronische Krebstiere	10mg/l 21d
NOEC chronische Algen	≥ 100mg/l 72h

Benzolsulfonsäure, para, Monoalkylierungsprodukte mit verzweigten C14-C18-Olefinen aus der Propylen-Oligomerisierung, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50	
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l (Oncorhynchus mykiss, 96h) (OECD 203)
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l (Daphnia magna, 48h) (OECD 202 Methode)
EC50 72h - Algen [1]	> 1000 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata, 72h) [EPA OTS 797.1050]

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat) (4259-15-8)	
Biologischer Abbau	5% (geschlossene Flasche 28d.)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht etabliert.
Biologischer Abbau	31 % (OECD 301F-Methode)

12.3. Bioakkumulation

Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat) (4259-15-8)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Pow)	3,59
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Kow)	3,6 (Oktanol/Wasser 0,1d)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Pow)	> 6

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

Bioakkumulation	Nicht etabliert.
-----------------	------------------

Benzolsulfonsäure, para, Monoalkylierungsprodukte mit verzweigten C14-C18-Olefinen aus der Propylen-Oligomerisierung, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Pow) 5,8 @25°C

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Komponente

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige (64742-55-8) Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII
Dieser Stoff/dieses Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien von REACH, Anhang XIII

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Abfallbehandlungsmethoden

Abfallbehandlungsmethoden : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Inhalt/Verpackung gemäß entsorgen die Sortieranleitung eines anerkannten Inkassounternehmens.
Empfehlungen zur Entsorgung von Produkten/Verpackungen : In Übereinstimmung mit den örtlichen/nationalen Vorschriften auf sichere Weise entsorgen.
EURAL-Code : 13 02 05* - nichtchlorierte mineralische Motoren-, Getriebe- und Schmieröle

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Konform mit ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	LOSWERDEN
14.1. UN-Nummer				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklasse(n)				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.5. Umweltgefahren				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
Keine weiteren Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Straßentransport

Nicht reguliert

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

Transport auf offener See

Nicht reguliert

Lufttransport

Nicht reguliert

Transport auf Binnengewässern

Nicht reguliert

Bahntransport

Nicht reguliert

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Marpol-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Gilt nicht

ABSCHNITT 15: Vorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Folgende Einschränkungen gelten gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH):	
Referenzcode	Gilt für
3.	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)
3(b)	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)
3(c)	Zinkbis[O,O-bis(2-ethylhexyl)]bis(dithiophosphat)

Enthält keine Stoffe der REACH-Kandidat-Kandidatenliste

Enthält keine Stoffe, die in Anhang XIV von REACH aufgeführt sind

Enthält keine Stoffe, die unter die Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien fallen.

Enthält keine Stoffe, die unter die Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe fallen.

VOC-Gehalt : 0 %

15.1.2. Nationale Vorschriften

Die Niederlande

GAM-Kategorie : A(4) - Leicht schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern vorkommen
Langfristig schädliche Wirkungen haben :

SZW-Liste krebserzeugender Stoffe SZW-Liste mutagener Stoffe
Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet : Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet
NICHT erschöpfende Liste von Reproduktionsgiften – Stillen
ist gelistet

NICHT erschöpfende Liste von Reproduktionsgiften – Fruchtbarkeit : Keiner der Inhaltsstoffe ist vorhanden

NICHT erschöpfende Liste von Reproduktionsgiften – Entwicklung : Keiner der Inhaltsstoffe ist vorhanden

15.2. Sicherheitsbeurteilung der Chemiestoffe

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinweis auf Änderungen:			
Säule	Geänderter Artikel	Ändern	Bemerkungen
	Datum der Überarbeitung	Geändert	
	Ersetzt	Geändert	

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

2.2	EUH-Sätze	Geändert	
3	Zusammensetzung und Angaben zu den Inhaltsstoffen	Geändert	
4.1	Erste Hilfe nach Einnahme	Geändert	
4.2	Symptome/Auswirkungen	Geändert	
12.1	Ökologie - allgemein	hinzugefügt	
16	Abkürzungen und Akronyme	Geändert	

Abkürzungen und Akronyme:	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ASS	Schätzung der akuten Toxizität
BCF	Biokonzentrationsfaktor
BLV	Biologischer Grenzwert
GEBOT	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)
KABELJAU	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)
DMEL	Abgeleitete Dosis mit minimaler Wirkung
DNEL	Abgeleitete Dosis ohne Wirkung
EG-Nr	Nummer der Europäischen Kommission
EC50	Mediane effektive Konzentration
UND	europäischer Standard
IARC	Internationales Zentrum für Krebsforschung
IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG	Internationaler Kodex für die Beförderung gefährlicher Güter auf See
LC50	Konzentration, die bei 50 % einer Testpopulation zum Tod führt
LD50	Dosis, die bei 50 % einer Testpopulation zum Tod führt (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis oder Konzentration, bei der festgestellt wurde, dass sie eine nachteilige Wirkung hat
NOAEC	Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung festgestellt wurde
NOAEL	Dosis oder Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung festgestellt wurde
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Effekte
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistente, bioakkumulierende und toxische Substanz
PNEC	Vorhergesagte Nicht-Effekt-Konzentration(en)
LOSWERDEN	Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Wasseraufbereitungsanlage
THZV	Theoretischer Sauerstoffbedarf (TZV)
TLM	Mediane Toleranzgrenze

VETUS Hydrauliköl HT - VHT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit deren Änderung Verordnung (EU) 2015/830

FUCHS	Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr	Chemical Abstract Service - Nummer
NEG	Nicht anderswo genannt
vPzB	Sehr persistent und sehr bioakkumulativ, vPvB
ED	Hormonstörende Eigenschaften

Vollständiger Wortlaut der Sätze H und EUH:

Aquatische Chronik 2	Chronische Gewässergefährdung, Kategorie 2
Aquatische Chronik 4	Chronische Gewässergefährdung, Kategorie 4
asp. Giftig. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Auge Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Augenreizung. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Haut Sens. 1B	Hautsensibilisierung, Kategorie 1B
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält Benzolsulfonsäure, para, Monoalkylierungsprodukte mit verzweigten C14-C18-Olefinen aus der Propylen-Oligomerisierung, Calciumsalz, überbasisch, einschließlich Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige C10-C50 . Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitsdatenblatt (MSDS), EU

Diese Informationen basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltafordernungen beschreiben. Sie sollte daher nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.